

Broncos hüten an der Euro 08 die Tore

Broncos Security und Securitas sind für die **Sicherheit in Berns Fanzone** in der oberen Altstadt verantwortlich

Die Stadt Bern hat den Sicherheitsauftrag an die Broncos Security GmbH und die Securitas AG vergeben. Die Broncos sorgen für Ruhe und Ordnung, solange die Fanzone geöffnet ist. Securitas übernimmt die Nachtbewachung.

RUEDI KUNZ

«Wir haben eine sehr gute Kombination gefunden,» sagt Berns Euro-08-Projektleiter Marcel Brühlhart. «Die Broncos bringen sehr viel Erfahrung mit im Umgang mit Fussball- und Eishockeyfans. Securitas ist ein Spezialist, was die Bewachung betrifft.»



www.ebund.ch/euro2008

Die Stadt Bern hat es sich nicht leicht gemacht bei der Vergabe des Sicherheitsauftrages. Drei Firmen hatten sich auf die Ausschreibung hin beworben – keine vermochte die Projektleitung der Euro 08 in allen wichtigen Kriterien (Ortskenntnisse, Match- und Openair-Erfahrungen, genügend ausgebildetes Personal) zu überzeugen. Deshalb wurde das Euro-Team aktiv und ging auf die Broncos Security GmbH zu. Der Sicherheitsdienst der Stadien Wankdorf und Postfinance-Arena sowie des Gurtfestivals hatten sich im letzten Herbst nicht um den Fanzonen-Job beworben, weil er ihnen laut Broncos-Geschäftsleiter Pesche Widmer eine Nummer zu gross war.

Anders beurteilte Widmer die Lage, nachdem Brühlhart und Carlo Boomes vom Public-Viewing-Betreiber Appalooza Productions eine Aufgabenteilung vorschlugen. Demnach sollen die Broncos nur während der Öffnungszeiten der Fanzonen im Einsatz stehen, die nächtliche Bewachung der Infrastruktur hingegen soll die Securitas

AG übernehmen. «Wir kümmern uns um den Eventbereich, wo wir ein grosses Know-how haben», sagt Widmer. Die grösste Herausforderung sei die lange Zeitdauer: «Die Euro ist der Gurten plus 25 Tage.»

Freiwillige Helfer begrüssen Fans

Für etwas Entlastung sorgen die freiwilligen Helfer, die Volunteers,

die etwelche Hilfsarbeiten übernehmen werden. Sie werden die Gäste begrüssen oder vor den Eingängen bei der Warenabgabe helfen. Keinesfalls würden die Freiwilligen aber für Sicherheitsaufgaben eingesetzt, sagt Brühlhart.

Die Broncos Security GmbH zählt einen Personalbestand von 160 Mitarbeitenden, die meisten

sind nebenamtlich tätig. Der Grossteil der Belegschaft wird im Juni in der Innenstadt im Einsatz stehen; ein kleineres Aufgebot ist draussen beim Stadion stationiert. Widmer: «Wir helfen der Polizei unterstützend, falls es nötig sein sollte.»

Die Überwachung der Euro-08-Fanzone in Berns Innenstadt ist ein grosser Brocken. Zwischen dem 6.

und 29. Juni werden mit Ausnahme der Hauptverkehrsachse Spitalgasse-Marktgasse fast alle Strassen der oberen Altstadt zu einem Tummelplatz der Fussballfans. Zentren der Fanzone sind Bundesplatz und Waisenhausplatz, wo auf Grossleinwänden alle EM-Spiele übertragen werden.



Für **Ruhe und Ordnung** sorgen Broncos-Sicherheitsleute heuer nicht nur am Gurtenfestival (im Bild), sondern auch in der Fanzone in der oberen Altstadt von Bern.

FRANZISKA SCHEIDEGGER

Fest und nicht Festung

Die Uefa und die beteiligten Partner haben für die Durchführung von Public Viewing Empfehlungen abgegeben. Grundsätzlich gilt die 3D-Strategie der Polizei – Dialog, Deeskalation, Durchgreifen. Die Fanzonen sollen ein Ort zum Festen werden – und keine Festung. Sie werden umzäunt. Privates Sicherheitspersonal wird die Zutrittskontrollen durchführen mit dem Ziel, Feuerwerk, Waffen, gefährliche Gegenstände und Schlagwerkzeug zu eliminieren. Zudem haben sie dafür zu sorgen, dass die maximale Zuschauerkapazität von 1,5 bis 2 Personen pro Quadratmeter nicht überschritten wird.

In allen Public-Viewing-Bereichen gelten eine spezielle Hausordnung und Betriebszeiten, Mitbringverbot von Gläsern und Glasflaschen, Jugendschutzbestimmungen und feuerpolizeilichen Vorschriften. (ruk)

Bil|der|sam|m|ler, die ['bildɐ'zamlɐ]

Während viele noch verzweifelt nach Henrys, Hitzlspergers und Hakans suchen, haben andere ihre Sammlung schon längst komplett: Das Berner Kunstmuseum freut sich über Christoph Blochers Leihgaben für die → **Hodler Ausstellung.**